

## Jugendsegeln 2010:

### Wintertraining:

Gleich nach den Weihnachtsferien startete für unsere Seglerjugend montags von 15 bis 16 Uhr das Wintertraining. In der Gymnastikhalle der Grundschule Litzelstetten bereiteten wir uns bei Sport, Spiel und Theorie auf die kommende Segelsaison vor. Diese Mischung kommt bei den Kindern gut an. Ab der 5. Klasse haben jedoch viele nachmittags Schule und können so nicht in jedem Jahr dabei sein.



### Kooperation Schule/Verein:

Das Angebot hatte sich herumgesprochen. Gleich 11 Schüler der 3. Klasse der Grundschule Litzelstetten wollten 2010 das Segeln erlernen. Auf spielerische Weise bekamen die Kinder theoretische Grundlagen des Segelns vermittelt. Seemannsknoten wurden fleißig geübt. Beim Palstek half die Geschichte mit dem Teich und der Schlange, dass auch dieser Knoten schnell erlernt wurde.



Endlich war es dann so weit. Die Modell-Optimisten konnten gegen richtige Optimisten eingetauscht werden und das theoretisch Vertraute in die Praxis umgesetzt werden. Die Segelsaison startete mit guten Winden. Für die Anfänger und auch für mich als Trainerin eine große Herausforderung. Dank der

großartigen Unterstützung von Seiten der Eltern, die abwechselnd das Segeltraining begleiteten, war es möglich einer so großen Zahl von Segelanfängern das Segeln zu vermitteln.

### Jugendversammlung:

Am 27. Februar 2010 traf sich unsere Seglerjugend im Sozialen und Kulturellen Zentrum von Litzelstetten. Im Jahr 2010 standen keine Wahlen an. Gemeinsam wurden die Vorhaben der bevorstehenden Segelsaison besprochen. Danach folgte der gemütliche Teil. Mit Spielen, Getränken und Knapperzeug ließen wir das Treffen ausklingen.

Dieses Jahr fand die Jugendversammlung am 24. Januar 2011 statt. Sonja Eckert wurde in ihrem Amt als Jugendsprecherin bestätigt. Markus Griedel übernahm das Amt des stellvertretenden Jugendsprechers.



### Regattatraining und Regatta:



Vom 1. bis 3. April 2010 fand in Allensbach ein Teeny Regattatraining vom SVGA statt. Daran nahmen 5 Kinder unserer Seglerjugend teil. In Ermangelung ausreichender regattafähiger Teenyjollen segelten Lena und Pia Muschal und Markus Griedel mit Teenyjollen vom DSMC. Dort sind unsere ausgebildeten Jugendsegler sehr willkommen.

Sonja Eckert nahm im Laser Radial an einem Ostertraining am Comersee vom 3. bis 7. April 2010 teil.

Beim Alet-Cup, vom 17. -18. April 2010, segelten sechs unserer Jugendsegler im Teeny mit. Albert Gerstmair und Thomas Griedel im vereinseigenen Teeny, Lena und Pia Muschal und Markus Griedel mit Partner vom DSMC mit Teenys vom DSMC für den DSMC und Luca Stadelhofer mit Partner vom SVS für den SVS. Albert Gerstmair und Thomas

Griedel bekamen, als jüngste Regatta Teilnehmer, einen großen Wanderpokal überreicht.

### Segeltraining:

Sobald die Temperaturen es wieder zuließen starteten wir die Segelsaison. Regelmäßig montagnachmittags von 15 bis 17 Uhr kamen die Kinder der Kooperation Schule/Verein zum Segeln. Geradeaus Segeln, Wenden, Halsen und wieder dahin zurücksegeln wo man hergekommen ist, ist am Anfang gar nicht so einfach. Die Fortschritte waren jedoch großartig. Mit den Sommerferien endete die Kooperation. Kinder die weiterhin segeln wollten konnten unserem Verein beitreten. Nach den Sommerferien trainierten sie als Jüngstensegler zur gleichen Zeit weiter. Die fortgeschrittenen Segler trafen im Anschluss an dieses Training von 17- 19 Uhr ein.



### Vereinsregatta:

Am Samstag, den 26. Juni 2010, fand die Vereinsregatta statt. Gewertet wurde nach Yardstick. Kinder unserer Seglerjugend gingen ebenfalls an den Start und bekamen eine eigene Wertung. 1 Platz: Sonja Eckert im Laser Radial, 2. Platz: Markus Griedel im Laser Radial, 3. Platz: Luca Stadelhofer und Partner vom SVS im Teeny vom SVS, 4. Platz: Albert Gerstmair und Thomas Griedel im Teeny. Bei dem anschließenden Sommerfest und Siegerehrung bekamen alle Jugendteilnehmer einen lustigen Pokal mit dem jeweilig erreichten Platz überreicht.



### Segeltörn:



Vom 9. bis 12. August unternahmen wir wieder unseren beliebten Segeltörn mit der Jugendsegelyacht, der Wanderer II, auf dem Obersee. Josua Jenne, zum ersten Mal dabei, wollte gerne die Zugbrücke mit dem ☺ kennenlernen. Und so entschieden wir uns einstimmig wieder die Marina Rheinhof als ersten Zielhafen, anzulaufen. Im Gepäck hatten wir dieses Jahr Karten für das Musical Aida. Damit stand auch der 2. Zielhafen, Bregenz Supersbach, fest. Die Bregenzer Festspiele waren ein ganz besonderes Erlebnis.

### Feriensegeln:

In den Sommerferien, vom 14. – 18. August 2010, fand unsere Segelfreizeit statt. Von 10 bis 16 Uhr trafen wir uns auf unserem Vereinsgelände. Eine bunte Mischung aus Theorie, Segeltraining, Kenterübungen, Seemannsknoten mit Spielen an Land und im Wasser wechselten sich ab. Mittags wurden wir von Oliver Krüger und seinem Team, im Strandbad von Litzelstetten bestens verköstigt. Einige Mütter unserer Seglerjugend überraschten uns mit leckeren Kuchen und Muffins. Hier nochmal ein herzliches Dankeschön dafür. Leonie Schmidt legte am Ende des Feriensegelns mit Erfolg ihren DSV Jüngstensegelschein ab. Herzlichen Glückwunsch!



### Landesjugendmeisterschaft (LJM):



Ein besonderer Höhepunkt ist die LJM. Sie fand 2010, vom 9.-11. September, für die Teeny und Laserjollen in Seemoos statt. Fünf Jugendsegler unseres Vereins starteten im Teeny. Albert Gerstmair und Thomas Griedel im vereinseigenen Teeny und Lena und Pia Muschal und Markus Griedel mit Partner vom DSMC mit Teenys vom DSMC für den DSMC. Im Laser Radial startete Sonja Eckert. Das Gelände eignet sich hervorragend zum Zelten, was ein Teil von uns auch gerne tat.

**Saisonabschluss:**

Sportlich ging es auch bei unserem Saisonabschluss zu. Am 9. September 2010 besuchten wir das Kletterzentrum in Radolfzell. Unter fachkundiger Anleitung und Ausrüstung bekamen wir eine Einführung in das Sportklettern. Auch für fortgeschrittene Kletterer unter uns war mancher Tipp dabei.

Die Seglerjugend war begeistert. Auch hier nochmals ein Dankeschön für die gespendeten Kuchen und Muffins.

**Boottransport:**

Hier nun darf ich mich nochmals bei allen Eltern unserer Seglerjugend und Vereinsmitgliedern bedanken, die uns zahlreich bei der Reinigung und dem Transport der Jugendboote geholfen haben.

Angelika Eckert (Jugendleiterin SVPK)